



© Bruno Klomfar

## Doppelhaus Sistrans

Puitnegg 533 a+b  
6073 Sistrans, Österreich

ARCHITEKTUR  
**maaars architecture**

BAUHERRSCHAFT  
**Familie Dworschak/Wolf  
Familie Hammerer**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Martin Schindl**

FERTIGSTELLUNG  
**2008**

SAMMLUNG  
**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSdatum  
**22. Dezember 2010**



### Passivhausduo in Massivholzbauweise

Das Projekt wurde im Auftrag eines Systembauers aus Tirol als modulares Haus mit kreuzverleimtem Holz entwickelt. Das Doppelhaus ist das erste Haus dieser Serie. Kreuzlagenholz wurde dabei konsequent eingesetzt: als Konstruktionsmaterial, im Innenausbau, für die Treppe und die Möblierung.

Weder Estrichleger, Trockenbauer noch Maler wurden benötigt. Bei der Fertigung wurden die Kreuzlagenholzelemente und die Fensterauschnitte optimiert. Aus dem Verschnitt wurden Trittstufen, Waschtische und Regale vom Holzbaumeister gefertigt und im Rohbau errichtet.

Die Fensterflächen können mittels Schiebeläden aus unterschiedlich breiten Lärchenholzlamellen verschattet werden, wodurch im Inneren ein lebendiges Licht- und Schattenspiel entsteht. So wird auch gesteuert, wie viel Einsicht von außen gewährt wird. Die Nutzer entscheiden, ob das Haus seine Augen öffnet oder schließt.

Aufgrund der hohen Dämmstärke und der Bauweise erreicht das Gebäude eine Energiekennzahl von weniger als 15 kWh/m<sup>2</sup>a und erfüllt damit Passivhausstandard. Eine Kleinstwärmepumpe, die künftig mittels Photovoltaik gespeist wird, erzeugt die Energie für die Erwärmung der Zuluft und des Brauchwassers im oberen Haus. Die Spitzenlasten deckt ein mit Bioethanol betriebener Ofen ab. Im unteren Haus liefert eine wassergeführte Soleleitung zusätzlich Erdwärme für die Wärmepumpe. Die Wärme wird hier über Zuluft und über lehmverputzte Wandheizflächen abgegeben.

Bei der Innengestaltung wurde – bis auf einige Akzente in Schwarz sowie ein Lettristiqe Gemälde der Künstlerin Bettina Nuschei – gänzlich auf Farben verzichtet, denn das Holz verändert seinen Charakter in der Reflektion der Sonne. Und dank der großen Glasflächen kommen mit der Natur die Jahreszeiten und damit auch die Farben ins Haus. (Text: Architekten)



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

## Doppelhaus Sistrans

### DATENBLATT

Architektur: maaars architecture (Andreas Hausbacher)  
Bauherrschaft: Familie Dworschak/Wolf, Familie Hammerer  
Tragwerksplanung: Martin Schindl  
Fotografie: Bruno Klomfar

Funktion: Wohnbauten

Planung: 2007  
Ausführung: 2007 - 2008

Grundstücksfläche: 824 m<sup>2</sup>  
Bruttogeschossfläche: 280 m<sup>2</sup>  
Bebaute Fläche: 180 m<sup>2</sup>  
Umbauter Raum: 1.785 m<sup>3</sup>

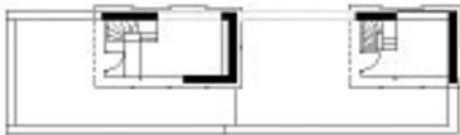


© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

Doppelhaus Sistrans



Grundriss

Doppelhaus Sistrans



Ansichten, Schnitt